

Einsatzbezogene Selbstverteidigung – Modul 8

Termin 25.09.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst, Vollstreckung, Verkehrsüberwachungskräfte

Seminarziel: **Vertiefung der bei unseren Modulen erworbenen Kenntnissen**

Wie es der tägliche Dienstalltag immer wieder zeigt, kommt es regelmäßig zu brenzligen Situationen im Straßenverkehr, weshalb die Kollegen*innen mit diesem Training auf diese Herausforderungen vorbereitet und entsprechend geschult werden sollen.

Dieses Training wird von erfahrenen, zertifizierten Einsatztrainern aus der Praxis des kommunalen Vollzugsdienstes angeboten, um Erlerntes aufzufrischen bzw. zu ergänzen oder auch neue Erfahrungen zu machen.

Zusätzlich wird auf aktuelle Themen und Fragen zu Alltagssituationen im Außendienst mit den Einsatztrainern eingegangen. Das Ganze wird mit einem Mix aus Theorie, Fallbeispielen, Praxisübungen ausführlich diskutiert und veranschaulicht.

Damit sollen zu Beispiel, bei Veranstaltungen und Einsätzen die Zusammenarbeit gestärkt werden und dem Dienstherrn eine kostengünstige Möglichkeit geben werden, seiner regelmäßigen gesetzlichen Unterweisungs- und Fürsorgepflicht nachzukommen.

Diese Modulreihe wird seit 2019 quer durch Rheinland-Pfalz von vielen Kommunen und Mitarbeiter*innen genutzt um regelmäßig, kostengünstig zu trainieren und sich zu vernetzen.

Seminarinhalte:

Schwerpunkt Praxis:

- Allgemeine Aspekte
- Sicherer Stand
- Erlernen Blocktechniken
- Erlernen Grifftechniken
- Verwendung / Schulung Verteidigungsdreieck
- Abwehr von Angriffen mit oder ohne gefährlicher Gegenständen
- Gegenmaßnahmen gegen Angriffe

- Übergang von Angriff auf Distanz
- Übergang von Angriff auf Fesselung

Methodik:

Power Point Präsentation, Vortrag, Praktische Übungen, Diskussion

Hinweis: Das Einsatztrainingsprogramm besteht aus mehreren Modulen, diese sind jeweils einzeln buchbar

Referenten: **Christian Martin + Gastreferenten**

Veranstaltungsort:

25.09.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Dauer: 8.30 Uhr-16.30 Uhr

Gebühr: 99.- Euro je Modul

Nur für bisherige Teilnehmer*innen unserer Module in den Jahren 2019 bis 2022

Für andere Teilnehmer*innen 149.- Euro

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

Anmeldung über: info@psg-sozialwerk.de

Basis - Fahrsicherheitstraining für den Kommunalen Außendienst

Termine: **Mittwoch, den 27.09.2023 – nur noch wenige Plätze frei**

Für das Jahr 2024 werden neben dem Basis Fahrtraining auch separate Kurse für das Fahren unter Sondersignalen durchgeführt. Termine folgen im Herbst / Winter 2023.

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst, Vollstreckung, Verkehrsüberwachungskräfte

Seminarziel:

Wie es der tägliche Dienstalltag immer wieder zeigt, kommt es regelmäßig zu brenzligen Situationen im Straßenverkehr, weshalb die Kollegen*innen mit diesem Training auf diese Herausforderungen vorbereitet und entsprechend geschult werden sollen.

Dieses Training wird von erfahrenen, zertifizierten Fahrsicherheitstrainern aus der Praxis angeboten, um Erlerntes aufzufrischen bzw. zu ergänzen oder auch neue Erfahrungen zu machen.

Dieser Kurs ist sowas wie das kleine Einmaleins der Fahrsicherheit. Im ganztägigen Basis-Fahrsicherheitstraining lernen Sie grundlegende Fahrtechniken kennen, um Ihr Auto in unvorhergesehenen und kritischen Situationen sicher beherrschen zu können. Erfahren Sie auf am Nürburgring unter Anleitung kompetenter Trainer, wie Sie aufmerksamer fahren, Gefahren im Straßenverkehr frühzeitig erkennen und in Notsituationen richtig reagieren.

Ein Fahrsicherheitstraining mit dem Auto, was man regelmäßig nutzt, bringt mehr Sicherheit. Schließlich geht es darum, eine bessere Beherrschung vom eigenen Fahrzeug, zu trainieren und den PKW besser kennenzulernen.

Für das Training sind der Besitz einer Fahrerlaubnis und die Vorlage eines Führerscheins, sowie eine gültige Versicherung für das jeweilige Fahrzeug, mit dem am Sicherheitstraining teilgenommen werden soll, Pflicht. Das Fahrzeug muss verkehrssicher sein und den Vorschriften der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) entsprechen.

Das Training wird nach den Richtlinien des DVR (Deutscher Verkehrssicherheitsrat) durchgeführt und wird durch die Unfallkasse RLP bezuschusst und befürwortet.

Seminarinhalte:

Theoretische Einweisung und Erläuterung

Fahrzeugkunde

Praxiselemente

Praxis:

- Überprüfung der Fahrzeuge
- Übungen um die Grenzen des Fahrzeugs und der eigenen Fähigkeiten zu erfahren,
- Slalomfahrten, um Lenktechniken zu üben,
- Korrekte Sitzposition, Lenk- und Blicktechnik, nicht nur im Slalomparcours
- Ausweichen von Hindernissen
- Übungen zum Bremsen und zur Geschwindigkeit auf verschiedenen Fahrbahnbelägen,
- Kurvenfahrten auf Kreisbahnen, um die Fliehkräfte und das Verhalten des Fahrzeugs kennenzulernen,
- Übungen zum Abfangen und Stabilisieren eines schleudernden Fahrzeugs,
- Wie wirken sich der Einfluss von Stress und Ablenkung auf das Reaktionsvermögen aus?

Im Anschluss an diese Übungen folgen meist die Auswertung dieser und eine Nachbesprechung mit dem Kursleiter und den anderen Kursteilnehmern.

Methodik: Vortrag, Praktische Übungen, Diskussion

Referenten: **Günther Bernard, zertifizierter Fahrsicherheitstrainer**

Veranstaltungsort: **Nürburgring**

Dauer: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gebühr: Basis - Modul

249.- Euro

Der Zuschuss der Unfallkasse RLP wird der Teilnehmergebühr gutgeschrieben.

Sie können ebenfalls bei Ihrer KFZ Versicherung nach der Teilnahme nachfragen ob diese Ihnen eventuelle einen Rabatt einräumt.

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstalter: PSG-Sozialwerk der DPoIG

Adam-Karrillon-Straße 62, 55118 Mainz

Ansprechpartnerin Frau Dörr - Email: info@psg-sozialwerk.de - Telefon: 06131 234488

Seminarnummer:

MZV

**Methodik, Zukunft und Vernetzung im kommunalen Außendienst
Kommunaler Vollzug und Verkehrsüberwachung**

Termin: **24.10.2023 in der Aula der**

Bereitschaftspolizei / Präsidium ELT Mainz-Hechtsheim

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst und Verkehrsüberwachungskräfte

Fachbereichsleiter und Führungskräfte in Ordnungsämtern, Bürgermeister, etc.

Seminarziel:

Das Seminarangebot richtet sich grundsätzlich an alle Mitarbeiter*innen, welche im kommunalen Außendienst tätig sind oder mit diesem betraut sind.

Vorerfahrungen sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich.
Ziel ist insbesondere die Entscheidungssicherheit zu erhöhen und Fallstricke zu verdeutlichen.

Im Vordergrund stehen aber der Erfahrungsaustausch und die Bildung von Netzwerken zwischen den Kolleginnen und Kollegen.

Künftige Entwicklungen werden vorgestellt und veranschaulicht.

Zusätzlich sind politische Mandatsträger für weitere Wortmeldungen und Fragen eingeladen

geplante Seminarinhalte:

Die Themen für dieses Seminar werden aktuell mit verschiedenen Dozenten noch erörtert und entsprechend ausgearbeitet.

Gerne können auch von Teilnehmer*innen Punkte / Themen vorgeschlagen werden.

Aktuell sind folgende Themen geplant:

- **BOS Funk**
- **Beklebung / Ausstattung / Signalbeleuchtung Fahrzeuge aus Gutachtersicht**
- **Gaststättenkontrollen – Durchführung / Handlungshilfen**
- **Aufgaben / Ausbildung / Ausrüstung / Gefahren bei den Verkehrsüberwachungskräften**
- **Bodycam im Einsatz / Bericht der kombinierten Wache GABI – Bonn**

Angefragt sind noch Dozenten zum Thema:

- Gefährdungsbeurteilung / Unterweisungen
- PsychKG
- Eigensicherung

Sowie Aussteller für Ausrüstungsgegenstände

Weitere Vorschläge und Anregungen bitten wir an folgende Adresse zu schicken:

KVD@DPOLG-RLP.de

Methodik:

Power Point Präsentation, Vortrag, Vorführung, Diskussion

Referenten / Moderator:

Marko Polak und verschiedene Fachreferenten

Dauer: 9.00 Uhr-16.30 Uhr

Gebühr: 99.- Euro

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Hinweis:

Teilnehmer*innen der Einsatztrainingsmodule erhalten 10 Euro Ermäßigung

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

Veranstalter: **PSG-Sozialwerk der DPoIG**

Adam-Karrillon-Straße 62, 55118 Mainz

Ansprechpartnerin Frau Dörr

Email: info@psg-sozialwerk.de - Telefon: 06131 234488

Durchsuchung von Personen, Betreten von Räumen in Theorie & Praxis Aufbau / Vertiefung – Modul 7

Termin: 31.10.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst, Vollstreckung

Seminarziel: Vertiefung der bei unseren Modulen erworbenen Kenntnissen

Wie es der tägliche Dienstalltag immer wieder zeigt, kommt es regelmäßig zu brenzligen Situationen im Straßenverkehr, weshalb die Kollegen*innen mit diesem Training auf diese Herausforderungen vorbereitet und entsprechend geschult werden sollen.

Dieses Training wird von erfahrenen, zertifizierten Einsatztrainern aus der Praxis des kommunalen Vollzugsdienstes angeboten, um Erlerntes aufzufrischen bzw. zu ergänzen oder auch neue Erfahrungen zu machen.

Zusätzlich wird auf aktuelle Themen und Fragen zu Alltagssituationen im Außendienst mit den Einsatztrainern eingegangen. Das Ganze wird mit einem Mix aus Theorie, Fallbeispielen, Praxisübungen ausführlich diskutiert und veranschaulicht.

Damit sollen zu Beispiel, bei Veranstaltungen und Einsätzen die Zusammenarbeit gestärkt werden und dem Dienstherren eine kostengünstige Möglichkeit geben werden, seiner regelmäßigen gesetzlichen Unterweisungs- und Fürsorgepflicht nachzukommen.

Diese Modulreihe wird seit 2019 quer durch Rheinland-Pfalz von vielen Kommunen und Mitarbeiter*innen genutzt um regelmäßig, kostengünstig zu trainieren und sich zu vernetzen.

Seminarinhalte:

Theorie:

- Art. 13 GG Unverletzlichkeit der Wohnung
- § 20 POG Betreten und Durchsuchen der Wohnung
- Nachtzeiten / Betriebsräume / Fahrzeuge
- § 21 POG Durchsuchen von Wohnungen (Zeugenfunktion)
- Betreten und Durchsuchen im 2er Team (Wahrnehmungsübungen)
- Grundsätze der Durchsuchung von Personen

- Aktionsphase
- Nachlasssicherung / Sicherstellung

Praxis:

- Allgemeine Aspekte / Informationsgewinn
- Abstellen der Fahrzeuge / Annäherung
- Rechtliche Beurteilung
- Absprache / Vorgehensweise
- Öffnen der Wohnungstür
- Wahrnehmen gefährlicher Gegenstände
- Sicherung / Rückzug

Methodik:

Power Point Präsentation, Vortrag, Praktische Übungen, Diskussion

Hinweis: Das Einsatztrainingsprogramm besteht aus mehreren Modulen, diese sind jeweils einzeln buchbar

Referenten: **Christian Martin + Gastreferenten**

Veranstaltungsort:

31.10.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Dauer: 8.30 Uhr-16.30 Uhr

Gebühr: 99.- Euro je Modul

Nur für bisherige Teilnehmer*innen unserer Module in den Jahren 2019 bis 2022

Für andere Teilnehmer*innen 149.- Euro

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

Anmeldung über: info@psg-sozialwerk.de

Low Light – Einsatz unter schlechten Lichtverhältnissen – Modul 10

Termin: 23.11.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst, Vollstreckung, Verkehrsüberwachungskräfte

Seminarziel: **Vertiefung der bei unseren Modulen erworbenen Kenntnissen**

Wie es der tägliche Dienstalltag immer wieder zeigt, kommt es regelmäßig zu brenzligen Situationen im Straßenverkehr, weshalb die Kollegen*innen mit diesem Training auf diese Herausforderungen vorbereitet und entsprechend geschult werden sollen.

Dieses Training wird von erfahrenen, zertifizierten Einsatztrainern aus der Praxis des kommunalen Vollzugsdienstes angeboten, um Erlerntes aufzufrischen bzw. zu ergänzen oder auch neue Erfahrungen zu machen.

Zusätzlich wird auf aktuelle Themen und Fragen zu Alltagssituationen im Außendienst mit den Einsatztrainern eingegangen. Das Ganze wird mit einem Mix aus Theorie, Fallbeispielen, Praxisübungen ausführlich diskutiert und veranschaulicht.

Damit sollen zu Beispiel, bei Veranstaltungen und Einsätzen die Zusammenarbeit gestärkt werden und dem Dienstherren eine kostengünstige Möglichkeit geben werden, seiner regelmäßigen gesetzlichen Unterweisungs- und Fürsorgepflicht nachzukommen.

Diese Modulreihe wird seit 2019 quer durch Rheinland-Pfalz von vielen Kommunen und Mitarbeiter*innen genutzt um regelmäßig, kostengünstig zu trainieren und sich zu vernetzen.

Seminarinhalte:

Theorie:

- Was ist Licht?
- Wie kann ich Licht einsetzen?
- Welches Licht / Leuchtmittel kann ich einsetzen?

Schwerpunkt Praxis:

- Nutzung des Einsatzmittels außerhalb von Objekten
- Nutzung des Einsatzmittels innerhalb von Objekten
- Nutzung des Einsatzmittels in Kombination mit anderen Einsatzmitteln

- Nutzung des Dienstfahrzeuges
- Beendigung der Maßnahmen im Zusammenspiel mit dem Dienstwagen

Methodik:

Power Point Präsentation, Vortrag, Praktische Übungen, Diskussion

Hinweis: Das Einsatztrainingsprogramm besteht aus mehreren Modulen, diese sind jeweils einzeln buchbar

Referenten: **Christian Martin + Gastreferenten**

Veranstaltungsort:

23.11.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Dauer: **15:30 bis 22:00 Uhr !**

Gebühr: 99.- Euro je Modul

Nur für bisherige Teilnehmer*innen unserer Module in den Jahren 2019 bis 2022

Für andere Teilnehmer*innen 149.- Euro

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

Anmeldung über: info@psg-sozialwerk.de

Einladung zum 4. landesweiten Treffen des Kommunalen Vollzugsdienstes in Rheinland-Pfalz

Termin: **07.12.2023 von 10 Uhr bis 16 Uhr in Mayen**

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Mayen-Hausen

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

**Kommunaler Vollzugsdienst, Verkehrsüberwachungskräfte, Führungskräfte der
Ordnungsbehörden sowie politische Mandatsträger**

Vorträge:

Die Einladung richtet sich grundsätzlich an alle Mitarbeiter*innen, welche mit den Aufgaben der Vollzugsdienste der kommunalen Ordnungsbehörden betraut sind.

Im Vordergrund stehen der regelmäßige Erfahrungsaustausch und die Bildung von Netzwerken zwischen den Kolleginnen und Kollegen, sowie den einzelnen Kommunen.

Etwaige künftige Entwicklungen sollen nach einer Vorstellung zur Diskussion gestellt werden.

Hierzu sind auch politische Mandatsträger für weitere Wortmeldungen und Fragen eingeladen.

Die letzte Veranstaltung wurde von über 150 Teilnehmern aus RLP, NRW, Hessen, Baden-Württemberg und dem Saarland besucht und war somit die größte Veranstaltung dieser Art in ganz Deutschland

Inhalte:

Werden im Laufe des Jahres 2023 nachgereicht, sollten Sie Vorschläge / Anregungen für Themen haben bitte eine kurze Mail an:

Marko.Polak@dpolg-rlp.de

Teilnahmegebühr:

10 Euro Unkostenbeitrag für Verpflegung und Getränke wird vor Ort bezahlt

Schirmherr und Gastgeber:

Stadt Mayen

Veranstalter:

Fachverband Kommunaler Vollzugsdienst - DPoIG Rheinland-Pfalz

Parkmöglichkeiten: werden noch nachgereicht

Jährliche Unterweisung gemäß § 12 ArbSchG, Einsatz- und Hilfsmittel sowie allgemeine Gefährdungen im kommunalen Außendienst – Modul 9

Termine: 13.12.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Zielgruppe: Beschäftigte in örtlichen Ordnungsbehörden

Kommunaler Vollzugsdienst, Vollstreckung, Verkehrsüberwachungskräfte

Seminarziel:

Wie es der tägliche Dienstatag immer wieder zeigt, kommt es regelmäßig zu brenzligen Situationen im Straßenverkehr, weshalb die Kollegen*innen mit diesem Training auf diese Herausforderungen vorbereitet und entsprechend geschult werden sollen.

Dieses Training wird von erfahrenen, zertifizierten Einsatztrainern aus der Praxis des kommunalen Vollzugsdienstes angeboten, um Erlerntes aufzufrischen bzw. zu ergänzen oder auch neue Erfahrungen zu machen.

Zusätzlich wird auf aktuelle Themen und Fragen zu Alltagssituationen im Außendienst mit den Einsatztrainern eingegangen. Das Ganze wird mit einem Mix aus Theorie, Fallbeispielen, Praxisübungen ausführlich diskutiert und veranschaulicht.

Der Gesetzgeber fordert für alle Arbeitnehmer eine zumindest jährliche Unterweisung. Der Arbeitgeber hat gemäß § 12 ArbSchG, die Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit während ihrer Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen.

Bei diesen Unterweisungen muss der Arbeitgeber über mögliche Gefahren und Gefährdungen am Arbeitsplatz aufklären und darüber informieren, wie sich der Mitarbeiter zu verhalten hat, um Unfall- und Verletzungsrisiken zu minimieren.

Diese Modulreihe wird seit 2019 quer durch Rheinland-Pfalz von vielen Kommunen und Mitarbeiter*innen genutzt um regelmäßig, kostengünstig zu trainieren und sich zu vernetzen.

Seminarinhalte:

Theorie:

- Grundsätze des gesetzlichen Arbeitsschutzes
- Allgemeine Gefährdungen im Berufsalltag
- Grundsätze der persönlichen Schutzausrüstung
- Erläuterung der Ausrüstung, Ausstattung, Hilfs-und Einsatzmittel

- Rechtsgrundlagen
- Hilfeleistung für Verletzte sowie Vorgehensweise in Notfällen
- Meldepflicht bei Unfällen / Vorfällen

Praxis:

- Eine Mischung aus den Modulen 1 - 4
- Situationsübungen / Einsatzgebiete der Hilfs- und Einsatzmittel
- Sicherheitsunterweisung und Belehrung im Umgang mit der PSA / H-E-M
- Feedbackgespräche / Einzelübungen

Methodik: Power Point Präsentation, Vortrag, Praktische Übungen, Diskussion

Hinweis: Bei diesem Modul kommen zusätzliche Kosten für Übungskartuschen dazu.

Referenten: **Christian Martin + Marko Polak**

Veranstaltungsort:

13.12.2023 in 56727 Mayen / Kürrenberg, Bürgerhaus

Dauer: 8.30 Uhr-16.30 Uhr

Gebühr: 99.- Euro je Modul

Nur für bisherige Teilnehmer*innen unserer Module in den Jahren 2019 bis 2022

Für andere Teilnehmer*innen 149.- Euro

Preisangaben inkl. Verpflegung und zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

Auf Grund von Lieferschwierigkeiten der Lieferanten bezüglich der JPX Kartuschen kann der Preis für die Kartuschen variieren.

Bitte in vollständiger Ausrüstung und sauberen Schuhen bzw. Wechselschuhen erscheinen, da ein Teil des Trainings in der Halle und dann später im Freien stattfindet.

Anmeldung über: info@psg-sozialwerk.de

Für das Jahr 2024 sind je nach Dozentenverfügbarkeit folgende Seminare in der Planung:

Modul 10 Erste Hilfe für den Kommunalen Außendienst

Modul 13 Gefälschte Dokumente erkennen

Modul 14 KFZ, Gefährdungen, Vorgehensweise etc.

Modul 15 Veranstaltungen, Verhalten, Besonderheiten...

Fahrsicherheitstraining Basis

Fahrsicherheitstraining unter Sondersignalen

Sowie eine eigene Modulreihe für Verkehrsüberwachungskräfte

Optional werden bei der Kommunal Akademie in Boppard folgende Seminare angeboten:

Modul 12 Der Kommunale Außendienst
Basiswissen für den Alltag,
Außenwirkung, Kommunikation, Handlungshilfen

Modul 9 Jährliche Unterweisung gemäß § 12 ArbSchG

Zusätzlich gibt es noch Seminare im Bereich Gaststätten

www.gaststaettenkontrollen.de

Sollten Sie eine In-House Schulung wünschen ist dies selbstverständlich auch unter:

info@behoerden-einsatztraining.de

möglich.

Vorschläge für gewünschte Themen oder Einsatztrainingsmodule bitte an:

KVD@DPOLG-RLP.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Unterstützung.